

Aidhausen Friesenhausen Happertshausen Kerbfeld Nassach Rottenstein

Baumpflanzaktion

Alpaca Camping

GemeindeApp

Glasfaseranschluß

TextilUpCycling

Zukunftsgemeinde

Zukunftsgemeinde **Aidhausen**

Feldgeschworenenwesen

Gütesiegel Heimatdorf

Familienfreundlichste Gemeinde

Europäischer Dorferneuerungspreis

60 Jahre DJK Happertshausen

Impressum Inhalt

Herausgeber:

Gemeinde Aidhausen 1. Bürgermeister Dieter Möhring Telefon 09523/501379 post@aidhausen.de

Redaktion:

Bürgerbüro Christine Fesel Frankenstraße 31 buergerbuero@aidhausen.de Telefon 09526/999 2019

Öffnungszeiten:

Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr

Erscheinungsweise 2-mal im Jahr Auflage 900 – Verteilung kostenlos

Die Verantwortung für eingesandte Beiträge liegt beim jeweiligen Verfasser, diese Beiträge geben deren Meinung und nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Gestaltung:

Michaela Haas, Kimmelsbach

Druck:

Aktiv Druck Verlag GmbH, Ebelsbach

Fotos und Medien

Cover: Pixabay Seite 3: Pixabay

Seite 4: Birgit Kraus, Sparkasse/Dieter Möhring

Seite 5: Alpaca Campng Seite 6: Christine Fesel

Seite 7: StMFH/Christian Blaschka

Seite 8: Thomas Wagenhäuser

Seite 9: Christine Fesel

Seite 10: Lena Unrath

Seite 11: Christine Fesel

Seite 12/13: Dieter Möhring/Sylvia und Franz Müller

Seite 14-15: Manuela Handke/Stefanie Geyer

Seite 16: Markus Kandziora

Seite 20/21: Pixabay

Seite 23: Dieter Möhring

Seite 24: freepik.com

Haben Sie einen Vorschlag zur Gestaltung, zu Inhalten oder gar eigene Beiträge. Dann melden Sie sich bitte oder sprechen den Bürgermeister, die Gemeinderäte oder das Bürgerbüro persönlich an.

Grußworte
Aus unserer Gemeinde
- Baumpflanzaktion4
- Alpaca Camping5
- Gütesiegel Heimatdorf6/7
- Familienfreundlichste Gemeinde8
- Europäischer Dorferneuerungspreis9
- 60 Jahre DJK Happertshausen10
- Glasfaseranschluß11
- HeimatAPP11
- Feldgeschworenenwesen12/13
- Aus den Kindergärten
- Aufruf Blaskapelle Aidhausen
Unsere Projekte
- TextilUpCycling
- Zukunftsgemeinde
Kinderrätselseite
Lösungsseite
Vorschau 2024
- 200 Jahrfeier Aidhausen23
- Wettbewerb Zukunft24

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unter dem Motto "Zukunftsgemeinde – Ideen für unsere Gemeinde" haben Sie bereits in den letzten Jahren großartige Ideen und Projekte entwickelt, leider fehlen bei einigen letzten Endes die Umsetzer. Vielen Dank für Ihre tollen Ideen und Ihr Engagement. Nach wie vor stehen wir parat, gemeinsam etwas zu verändern, aber es muss allen bewusst sein, wer etwas verändern möchte, sollte sich auch dafür einsetzen.

Besonders erfreulich ist, dass das Projekt Handwerk-ERleben so einen großen Anklang findet, die Themen TextilUpCycling und handwerkliche Tätigkeiten sind nicht nur trendy, sie bedeuten Nachhaltigkeit in einer Wegwerfgesellschaft und Handwerkermangel!

Dagegen möchten wir ansteuern und freuen uns auch hier über jede Idee - zum Mitmachen in der Alten Schmiede. Im Oktober können Sie bei einem Erlebniswochenende mitmachen bei z.B. Leder prägen mit Hammer und Punziereisen oder Töpfern einer Gartenstele

Gefragt sind weitere Ideen, für unseren neuen Zukunftswettbewerb "Alt und Jung zusammenbringen":

- · das Miteinander in unserer Gemeinde fördern
- · das Leben in unserer Gemeinde gestalten
- · zum Wohl von Menschen und Natur Wir freuen uns weiterhin auf Ihre Vorschläge!

Beziehen Sie Ihre Freunde oder Nachbarn in Ihre Proiektideen ein, motivieren Sie Ihren Verein oder diskutieren Sie in Ihrer Familie über Ihr Vorhaben, informieren Sie sich über die Vorschläge anderer MitbürgerInnen oder suchen Sie MitstreiterInnen für Ihre Idee.

Machen Sie mit und setzen Sie sich ein!

In den vergangenen Monaten durfte die Gemeinde viele Preise und Auszeichnungen entgegennehmen. Dies war die Auszeichnung zur "familienfreundlichsten Gemeinde im Landkreis Haßberge", das "Gütesiegel Heimatdorf" und die Auszeichnung von Nassach beim Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft".

Alle, die diese Preise entgegennehmen durften, taten dies in dem Bewusstsein, dass dies stellvertretend für eine große Anzahl von Menschen in unserer Gemeinde war, die ausschlaggebend beteiligt waren.

Zusammenfassend gilt, unsere Gemeinde ist auf einem sehr guten Weg und wir werden ihn weiter fortsetzen oder wie der Dalai Lama einmal feststellte: "Positive Taten setzen eine positive Einstellung voraus." Vergelts Gott und danke allen, die daran mitwirken.

Mit herzlichen Grüßen,

Ihr Dieter Möhring

1. Bürgermeister



Baumpflanzaktion



Starke Stürme in den Jahren 2017 und 2018, die extreme Dürre in den Jahren 2018 bis 2020 sowie die massenhafte Vermehrung von Borkenkäfern, haben in den Wäldern in Deutschland zu massiven Waldschäden geführt. Gemeinsam pflanzten am 9. Dezember 2022, Aidhausens Bürgermeister Dieter Möhring, der zweite Bürgermeister Thomas Wagenhäuser, Revierförster Bernhard Streck, Thomas Zuber (Forstwirt), Hans Breithack (Forstarbeiter), Vorstandsmitglied Andreas Linder und Ellen Tschernich (Forstanwärterin) die ersten Setzlinge der klimaneutralen Baumarten Elsbeere, Edelkastanie,

Vogelkirsche, Vogelbeere und Speierling. Unterstützt wurden sie von Schülerinnen und Schülern der Klasse 3d der Grundschule Hofheim i. UFr. und ihrem Klassenleiter Jürgen Bernhardt. Die Kinder haben trotz Kälte und verdichtetem Boden gut gelaunt die Setzlinge gepflanzt. Zur Belohnung gab es anschließend warmen Punsch und Würstchen mit Brötchen.

Bürgermeister Dieter Möhring freut sich über das nachhaltige Engagement der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge und den fleißigen Einsatz der Schülerinnen und Schüler.

Baumpflanzaktion Firmlinge

Im Gespräch mit unseren Firmlingen haben wir festgestellt, dass wir eine für unsere christliche Kultur herausragende Zeit im Jahr begehen, die Weihnachtszeit. Um diese wichtige Kultur zu bewahren hat die Gemeinde eine kleine Christbaumkultur angelegt, die auch in schwierigen Zeiten des Waldbaues die Möglichkeit bietet, in der Weihnachtszeit Bäume auf den Dorfplätzen zu sehen. Wenn Sie groß sind, werden Sie sagen können, den Baum habe ich vor 10 Jahren selbst gepflanzt





(V.l.n.r) Bernhard Mosandl, Inhaber von Regiostellplatz; Christopher Feuerlein von AlpacaCamping; Susanne Volkheimer, Geschäftsführerin Haßberge Tourismus e.V.; Christine Fesel; Rene Schäd, Geschäftsleiter Markt Stadtlauringen; Dieter Möhring

In einer Pressemitteilung Ende Mai 2023, gab der Haßberge Tourismus e.V. die Eröffnung von 11 Wohnmobilstellplätzen in der Gemeinde Aidhausen und weiteren 12 in Stadtlauringen und deren Ortsteilen bekannt.

Die Stellplätze befinden sich an ausgewählten, teils naturnahen, idyllischen Standorten im Naturparkgebiet der Haßberge und bieten Wohnmobilreisenden eine attraktive, aber zugleich komfortable Möglichkeit, den Urlaub zu verbringen und die Umgebung zu erkunden. Das Angebot reicht von Camping am See über Stellplätze mit besonderen Aussichten bis hin zu sehr ruhigen Stellplätzen mitten in der Natur. Oft ist die Nähe zu besonderen Sehenswürdigkeiten und Freizeit-

möglichkeiten wie Wandern und Rad fahren, gegeben. Es ist ein wichtiger Schritt für die Region sowie für die Gemeinden Aidhausen, die sich somit als attraktives Reiseziel für Wohnmobilurlauber etablieren kann. Die Stellplätze sind ab sofort geöffnet und können von Wohnmobilreisenden genutzt werden.

Zusätzlich bietet AlpacaCamping über seine Internetseite die Möglichkeit, private Wohnmobile zu mieten, Ab- und Unterstellplätze für Wohnmobile zu buchen und Ver- und Entsorgungsstationen gratis zu suchen. Die Online-Abwicklung über die Homepage ist nachhaltig und kostengünstig und für den Camper sehr einfach zu handhaben: www.alpacacamping.de

Gütesiegel Heimatdorf



Die Bewerbung für den Preis/Wettbewerb "Gütesiegel Heimatdorf" wurde positiv bewertet. Am Mittwoch, den 26. April 2023 reiste das vierköpfige Komitee an.

Der Start und die Begrüßung ihrer Besichtigungstour fand in Friesenhausen in der Kleinkunstbühne "Die Rolle" und im "Cafe Verena" statt. Von dort aus ging es mit dem

Gemeindebus vorbei am ehemaligen Rathaus, dem Jugendraum und dem historischen Dorfladen von Andrea Meub nach Happertshausen, zum Kirchen Umfeld, der Alten Schule und in die Alte Schmiede.

Dort wurde das Konzept "HandwerkERleben" sehr anschaulich durch die bereits durchgeführten Kurse, die Vielfalt der genähten Werke des TextilUpCycling Projektes und nicht zuletzt auch des erfolgreichen Wettbewerbs und des Imagefilmes präsentiert.

Der nächste Höhepunkt für unsere Gäste war abschlie-Bende Station, unser Dorfladen in Aidhausen mit Mehrgenerationenwerkstatt. Erna Kaiser und ihre fleißigen Mitköchinnen verwöhnte alle Reisenden und Mitreisenden mit einem typischen fränkischen Essen.



Transport- und Erdarbeiten



Erdarbeiten rund um's Haus **Hofmann Andreas - Aidhausen**

- Tel. 09526/1637 · 0172/6645098
- · Erdaushub und Materialtransporte · Erdarbeiten für Haus- und Gartenanlagen
- Hofbefestigung



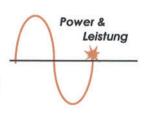
Mit großem Stolz nahm Bürgermeister Dieter Möhring und seine Delegation den Preis "Gütesiegel Heimatdorf 2023" am 5. Juli 2023, in der Allerheiligen-Hofkirche der Residenz München, entgegen. Zusammen mit weiteren 12 Gemeinden wurde der Preis durch Finanz- und Heimatminister Albert Füracker überreicht.

Prof. Dr. Reder bemerkte in seiner Laudatio: "Wer ein sehr aktives Dorfleben und engagierte Bürgerinnen und Bürger sucht, wird in Aidhausen fündig."

Die Prämienverwendung für zwei E-Fahrzeuge, einen Lebensmittelautomat, Küchenvergrößerung in der Mehrgenerationenwerkstatt und Digitale Informationstafeln, haben die Jury überzeugt: Generationenprojekte leis(v.l.n.r.) Erna Kaiser, Ernestine Wohlfarth, Christine Fesel, Sylvia Müller, Melissa Hümpfner, Steffen Vogel, Finanz- und Heimatminister Albert Füracker, Prof. Dr. Klaus Reder, Uwe Döring, Bürgermeister Dieter Möhring, stellv. Landrat Oskar Ebert, Andrea Meub, Atoumane Wade, Christian Wittmann, Anna-Maria Steiner, Elfriede Müller

ten einen wertvollen Beitrag, die Lebensqualität und das Miteinander vor Ort noch besser zu machen. Somit unterstützt die Prämie in Höhe von 60.000 Euro unser Projekt "Zukunftsgemeinde Aidhausen".

Industrie- und Haustechnikservice



Hermann Piechaczek Frankenstraße 22 97491 Aidhausen

Telefon 09526/4 52





Gemeinde Aidhausen zur familienfreundlichsten Gemeinde im Landkreis Haßberge gekürt

11. Mai 2023: Elf Jahre haben die Gemeinden Knetzgau und Maroldsweisach den Titel getragen, nun sind die Gemeinde Aidhausen und die Stadt Ebern an der Reihe. Auf Antrag der Jungen Liste Haßberge wird der Wettbewerb zur "familienfreundlichsten Gemeinde" im Landkreis Haßberge seit diesem Jahr in einem Rhythmus von sechs Jahren vergeben. Ziel dieses Wettbewerbs ist es vor allem, dass sich die anderen 24 Gemeinden im Landkreis Best-Practice-Beispiele von den Teilnehmern herausziehen und umsetzen.

Die Gemeinde Aidhausen gewann den Titel in der Kategorie unter 3.000 Einwohnern. Zugrunde lag der Auswertung ein einheitlicher Fragebogen mit 62 Fragen in

acht verschiedenen Kategorien rund um das soziale, sportliche und kulturelle Angebot sowie die Wohnoder Betreuungssituation vor Ort. Erster Bürgermeister Dieter Möhring war sichtlich stolz auf diesen Preis: "Besonderer Dank gilt vor allem unseren Kirchen, Vereinen, Kindergärten und den vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, ohne die, diese Auszeichnung nicht mögliche gewesen wäre." Auch seinen beiden Stellvertretern Ruth Schwappach und Thomas Wagenhäuser dankte Möhring für die gemeinsame Erstellung der umfangreichen Bewerbung. Die Auszeichnung soll jedoch nicht zum Ausruhen verleiten, sie soll als Ansporn dienen, um an einigen Stellen noch besser zu werden.



Oberflächen entrosten • Farbschichten entfernen • Werte erhalten

Leykauf GbR. Am Reichetlein 11 97491 Aidhausen 09526 / 8287 oder 0178 / 6160407 sandstrahlarbeiten-leykauf@gmx.de www.sandstrahlarbeiten-leykauf.de









Fliesen Nagengast

Wethgarten 7 97491 Aidhausen/Nassach Tel.: 09523/ 5033970 Mobil: 0171/ 2838367 Fax: 09523/5033971

Mail: info@fliesen-nagengast.de Web: www.fliesen-nagengast.de

Europäischer Dorferneuerungspreis

Vom 11. bis 13. Mai 2023 waren rund 600 Menschen aus ganz Europa, in Hofheim und den Gemeinden der Hofheimer Allianz zu Gast.

EVIDODANSON AND ENTRE LAND AND ENTRE

Der Gewinn des Euroäischen Dorferneuerungspreises 2021, dessen Preisverleihung im Mai 2022 in Hinterstoder, Österreich stattfand bescherrte der Hofheimer Allianz die Rolle des Gastgebers für die diesjährige Preissverleihung.

Der Preis unter dem Motto "Brücken bauen" ging in diesem Jahr an die Stadt burgenländische Gemeinde Stadtschlaining.

Die Gemeinde Aidhausen beteiligte sich am Freitagvormittag, den 12. Mai durch einen Ausflug und Führung in Friesenhausen, dem historischen Dorfladen und in Happertshausen, dem Kirchenumfeld, der Alten Schule und der Alten Schmiede.

Die knapp 40 Gäste aus Belgien, Polen, Österreich, der Schweiz, den Niederlanden und Deutschland begeisterten sich an den beiden sehenswerten Schmuckstücken unserer Geschichte und vor allem an der zeitgemäßen Nutzung der Alten Schmiede, durch handwerkliche Kurse und TextilUpCycling.

Ein Highlight war unter anderem auch die Feuerschmiedevorführung vor der Schmiede durch Rudolf Schneidmadel und Albrecht Volk.







DJK Happertshausen feiert 60. Geburtstag



Der Festausschuss der DJK mit der fränkischen Putzfraa Ines Procter

60 Jahre sind es allemal wert im großen Stil gefeiert zu werden, dies dachte sich auch die DJK Happertshausen und hat es mit einem 4-tägigen Fest, vom 16. Bis 19. Juni 2023, gebührend krachen lassen. Dabei wurde ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt geboten. Über Comedy Abend mit der fränkischen Putzfraa Ines Procter, bekannt durch Fastnacht in Franken im Anschluss DJ beatshakaz, der Stimmungsband Blaue Zipfel und einem großen Festumzug mit anschließender Unterhaltung durch Blasmusik war für jeden etwas dabei. Besonderes Highlight des Festwochenendes war der Kreissiebenertag an dem sich alle Feldgeschworene des Landkreises eingefunden haben und die neuen Siebner vereidigt wurden. Zum Abschluss des Festwochenendes gab es Kesselfleisch. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von der Happertshäuser Blaskapelle. Im Zuge des 60-jährigen Jubiläums hat die DJK 300 € an den örtlichen Kindergarten "Heppsche Stiftung" gespendet, worüber diese sich sehr gefreut haben. Die Spende wurde auch bereits für die Anschaffung eines neuen Krippenwagen verwendet. Rund um war es ein sehr gelungenes Festwochenende bei bestem Wetter und zahlreichen Besuchern. Die DJK Happertshausen bedankt sich bei all ihren vielen und engagierten Helfern, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, dass Fest so erfolgreich durchführen zu können.

Artikel von Christiane Seifert (DJK Happertshausen)



Bürgerinnen und Bürgern in Aidhausen steht ab sofort die neue Hofheimer Land HeimatApp zur Verfügung. Das kostenlose Angebot bündelt sieben Gemeinde-Apps in einer einzigen Anwendung.

Die App enthält News-Kanäle aus der Gemeinde Aidhausen, der VG Hofheim i.UFr. und der Gemeinde-Allianz Hofheimer Land und unter anderem Verknüpfungen zu: Veranstaltungskalender, Abfuhrkalender der Abfallwirtschaft Haßberge, Mängelmelder der Verwaltungsgemeinschaft, VG-Mitteilungsblatt und einem

digitalen schwarzen Brett für Bürger/Innen und Vereine (Registrierung direkt in der App).

Die Hofheimer Land HeimatApp kann sowohl für iOS als auch für Android-Geräte heruntergeladen werden. Einfach mit dem Smartphone den untenstehenden QR-Code scannen:

Nach dem Download muss die App geöffnet und einmalig Aidhausen als Heimatgemeinde ausgewählt werden – schon kann es losgehen!



Glasfaseranschluß in der Gemeinde Aidhausen

Die Gemeinde Aidhausen mit ihren Ortsteilen wird bis November 2025 mit Glasfaser-Hausanschlüssen erschlossen.

Für die Bürger der Gemeinde Aidhausen als Grundstückseigentümer wird dieser Ausbau dagegen absolut kostenfrei und ohne jegliche Verpflichtungen erfolgen. Hierzu muss die Telekom vom Eigentümer beauftragt werden., Die Bürger müssen selbst aktiv werden, um einen Anschluss ihrer Immobilie an das neu herzustellende Glasfaser-Netz sicherzustellen.

Folgende Bestell- und Beratungsstellen stehen unseren Bürgern zur Verfügung:

- Online unter www.telekom.de/glasfaser
- Telefonisch unter der 0800 / 22 66 100
- Vor Ort im nächsten Telekom Shop www.telekom.de/terminvereinbarung

Nutzen Sie jetzt die Möglichkeit Ihre Immobilie kostenfrei und unverbindlich an das Glasfaser-Netz der Telekom Deutschland GmbH anschlie-Ben zu lassen!

Der Anschluss Ihrer Immobilie an das Glasfasernetz der Telekom Deutschland GmbH ist nur bei rechtzeitiger Beauftragung kostenfrei. Sollten Sie sich erst zu einem späteren Zeitpunkt für den Glasfaserhausanschluss entschließen, kann dieser nicht mehr unentgeltlich bereitgestellt werden.



Feldgeschworenenwesen

Die "Feldgeschworenen" oder "Siebener" wachen seit Jahrhunderten über die Einhaltung von Grundstücksgrenzen. Besondere Bedeutung erlangten sie in Franken, das durch seine klein strukturierten Grundstücksparzellen und der Realteilung viele Grenzverläufe aufwies. Das Ehrenamt auf Lebenszeit ist seit dem späten Mittelalter belegt und ging aus den früheren Markund Feldgerichten hervor, die schon seit Jahrhunderten bestanden und hohes Ansehen genossen. Es ist das wohl älteste kommunale Ehrenamt in Bayern. Durch die Einführung der staatlichen Landvermessung im Jahr 1801 ging die Bedeutung der Feldgeschworenen zurück, aber seitdem arbeiten sie eng und vertrauensvoll mit den Vermessungsämtern zusammen. Träger des Rechtsbrauchs sind bayernweit 24.000 Feldgeschworene, davon etwa 15.500 in den fränkischen Regierungsbezirken. Von zentraler Bedeutung ist das nur den Feldgeschworenen bekannte "Siebenergeheimnis", womit die Markierung der Grenzen durch geheime Zeichen aus Metall, Glas oder Ton gemeint ist.



Das "Siebenergeheimnis" darf nur mündlich an den Nachfolger weitergegeben werden und muss zeitlebens bewahrt werden - darauf müssen die Feldgeschworenen auch heute noch einen Eid ablegen. Der Ausdruck "Siebener" entstand, weil in der Regel sieben Feldgeschworene in einer Gemeinde bestellt wurden. Durch die ungerade Zahl 7 konnte bei Unstimmigkeiten eine eindeutige Entscheidung gefällt werden. Da die Feldgeschworenen besonderes Vertrauen genießen, tragen sie zum friedlichen Zusammenleben in den Gemeinden bei. Feldgeschworene gibt es in Deutschland im Bundesland Bayern und auch in Rheinland-Pfalz.

Im Januar und Februar war die Landesausstellung in der MGW, die im Rahmen einer Besprechung den Feldgeschworenen der Gemeinde vorgestellt wurde. Am 30.04.2023 wurde ein Grenzgang zwischen Happertshausen und Nassach vorgenommen, auf dem Weg wurde die Grenze kontrolliert und einige Verschiebungen festgestellt. Insbesondere wurde der Begann zu einem hervorragenden Informationsaustausch genutzt und mit vielen interessanten Geschichten aber auch Informationen an verschiedenen Stellen von Ludwig Willner bereichert. Am Ende genoss man bei schönem Wetter eine kleine Brotzeit, zu der die Gemeinde einlud. Bürgermeister Dieter Möhring bedankte sich bei L. Willen für die tolle Führung und bei allen Teilnehmern für den Austausch. Dieser Grenzbegang weckte in der Tat zu weiteren Grenzbegängen große Lust.

Endlich konnte der Vermessungsstab an den Bauhof übergeben werden und somit kann innerhalb der Gemeinde auch eine sichere Kontrolle oder Suche der Grenzpunkte vorgenommen werden.



Am Sonntag, den 14. Mai 2023 führte die Waldkörperschaft Arlesbach für Grundholden und Interessierte einen kurzen Grenzgang durch.

Vom Gedenkstein zur Erinnerung an den Bombenabwurf am 14. August 1943 ging es den Steinbruch hinauf bis zur Grenze zum Humprechtshäuser Urles. Beim Grenzgang wurde angesprochen, dass entlang der Grenze bis 2015 ein reiner Fichtenbestand vorhanden war, der durch einen Sturm und durch Borkenkäfer sich fast komplett aufgelöst hat. Die nächsten 2-3 Generationen haben auf dieser Fläche nur Arbeit und keinen nennenswerten Ertrag.

Nach einem Spaziergang bis zur Kalnbachstraße ging es umgehend zum Ausgangspunkt zurück. Dort konnte man sich bei Kaffee und Kuchen bzw. Steaks und Bratwürsten stärken.



EIRING

Klaus & Andreas

INGENIEURBÜRO FÜR BAUWESEN

Im Gässlein 11 Tel. 09523/9532-0 97491 Aidhausen info@ib-eiring.de

Kindergartenfest Aidhausen

am 29. April 2023 in der Festhalle Aidhausen

Unter dem Motto: "Umweltschutz – Was kann ich tun?" feierten wir unser Kindergartenfest. Mit diesem Thema beschäftigen wir uns im Kiga-Jahr 2022/23. Bei unserer Aufführung stellten wir die Geschichte von "Mupf dem Müllmonster" dar.

In der Geschichte, welche auf dem gleichnamigen Bilderbuch basiert geht es um ein Müllmonster namens "Mupf". Dieser ist immer schlecht gelaunt – warum, das weiß er selbst nicht so genau. Und weil ihm so grummelig zu Mute ist, trampelt er alles nieder und hinterlässt stinkenden Müll. Alle Tiere nehmen Reißaus. Irgendwann reicht es den Tieren und ausgerechnet die kleine Maus hat eine Idee.

Nicolas Gräb und Ida Röhner schlüpften in die Rollen von Müllmonster Mupf und der kleinen Maus. Auch unsere Schulkinder wurden mit eingebunden. Sie übernahmen den Begrüßungs- und den Schlussvers. Im Anschluss führten die Vorschulkinder in Reimen durch die Geschichte. Unsere Jüngsten reißen nach einem fröhlichen Tanz als Wald- und Wiesentiere vor dem Müllmonster aus. Das Lied: "Wo kommt der Abfall hin?" wurde von einem Teil der Sonnenkinder rhythmisch auf der Cajon unterstützt. In dem Stück geht es um das richtige sortieren von Müll. Die Sternenkinder gaben ganz alleine das Lied "Etwas tun" zum Besten. Hiermit wiesen sie auf die Probleme der Erde hin. "Die Welt ist doch kein Mülleimer" entwickelte sich zum Lieblingslied der Kinder und sie teilten so den "Großen" ihre Meinung

Am Ende räumten alle Tiere gemeinsam mit dem Müllmonster den Müll weg. So wurde aus dem Umweltmonster Mupf ein guter Freund. Und alle freuten sich mit ihm und waren jetzt vereint.

"Wir alle sollten kein Umweltmonster sein, denn die Erde ist nicht nur uns allein." So lautete das Schlussresümee unserer Vorschulkinder. Zum Abschluss sangen alle Kinder "Wir sind die Kinder dieser Welt", denn jedes Kind darf sagen, wenn ihm was nicht gefällt.

Ein weiteres Highlight war unsere Tombola mit 1000 Preisen für Groß und Klein. Bei der anschließenden Spielstraße konnte man Enten fischen, einen Hindernislauf überwinden, Kastagnetten aus Kronkorken und Motive aus alten Zeitungen basteln. Das Kinderschminken war wie iedes Jahr sehr beliebt bei den Kindern.

Dank unseres Elternbeirats und der Mithilfe unserer Kindergarten-Familien war sowohl mit warmen Speisen als auch mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl unserer Gäste stets gesorgt.







Kindergartenfest Happertshausen

Am 21. Mai 2023 fand unser Kindergartenfest unter dem Motto "die kleinen Forscher erkunden die Wiese" im DJK-Heim statt. Unsere Vorschulkinder erkundeten als kleine Forscher mit ihren Lupen die Wiesen und entdeckten dabei tanzende Marienkäfer, naschende Mäuse, wackelige Tausendfüßler, Regenwürmer als Marionetten und kletternde Spinnen. Neben Gesang, Tanz und Rollenspielen gab es auch eine musikalische Begleitung eines Blumen-

orchesters, welches aus unseren Krippenkindern bestand. Nach der Aufführung gab es ein leckeres Mittagessen und ein Kuchenbuffett, bei welchem man sich für den Nachmittag stärken konnte. An diesem gab es neben einer tollen Tombola auch eine aufregende Spielstraße für kleine Forscher, Kinderschminken und Ballonfiguren für alle. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an alle Helfer, ohne die ein solcher Tag nicht möglich wäre.





Aufruf Blaskapelle Aidhausen

Liebe Aidhäuser!

Die Blaskapelle Aidhausen gratuliert jedem Aidhäuser zum 80., 85., 90. und ab dem 90. Geburtstag jedes Jahr sowie zur goldenen Hochzeit mit einem Ständchen.

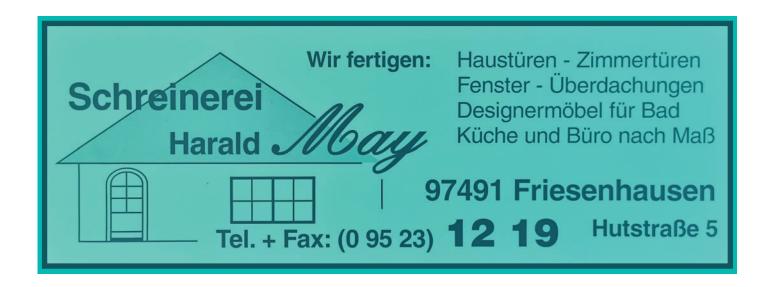
Da es für uns u.a. aus Datenschutzgründen sehr schwer ist an die jeweiligen Daten zu kommen, bitten wir euch, euch zukünftig direkt bei uns zu melden, sofern

ihr oder ein Familienmitglied gerne ein Ständchen zum oben beschriebenen Jubiläum hättet.

Bitte kontaktiert uns entweder über Herbert Hümpfner, Telefon 09526 769 oder Wolfgang und Johanna Hochrein, Telefon 09526 1622. Vielen Dank an euch alle!

Eure Blaskapelle Aidhausen







TextilUpCycling-Nähkurs Werbebanner-Taschen

Wir nähen Taschen aus Werbebannern – bunt – leicht und topaktuell. Kurs am Samstag den 14. Oktober 2023 von 15.00 bis 17.30 Uhr in der Alten Schmiede in Happertshausen. Materialkosten 15,00 € Maximal 6 Teilnehmer Anmeldung über die VHS oder das Bürgerbüro

Der Kurs findet im Rahmen des VHS-Projektes "Handwerker-Herbst" statt, Weiter Kurse wie Feuerschmieden, Filzen, Punsieren siehe VHS-Programm Herbst 2023







Zukunftsgemeinde Aidhausen



Übergabe Bilderbuch Zukunft

Am 24. Juli 2022, einem sehr sommerlichen Sonntagnachmittag lud Bürgermeister Dieter Möhring und Projektleiterin Christine Fesel, die am Kinderbuch mitwirkenden Kinder in den Schulhof der Schule Aidhausen ein. Nach Kaffee und Kuchen und Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto wurden den Kindern das mit ihren Werken gefüllte Bilderbuch "Kinder sehen in die Zukunft" überreicht. Alle sind stolz auf das gelungene Werk.

Zukunftsabend

Aus dem Zukunftsabend am 17. September 2022 hatten sich, wie im Gemeindeblatt 2/2022 berichtet, viele Themen, u.a. generationsübergreifende Aktivitäten und Betreuung (Mittagstisch und Mittagsbetreuung), Kommunikation und Energiewende ergeben, die nun gemeinsam umgesetzt werden sollen.

Infoabend WärmeWende

Im Rahmen des Projektes "Zukunftsgemeinde Aidhausen" lud die Gemeinde am Dienstag, den 10. Januar 2023 zum Thema Klimaschutz und die Reduzierung der Energiekosten ein.

Der Klimaschutzmanagerin Lisa Kötting und Energieberater des Landkreises Haßberge, Günter Lieberth, gaben einen Überblick über Alternativen zu fossil betriebenen Heizungen geben und u.a. die Frage, welche Heizungsart bei einer Neuanschaffung in Frage kommt, klären bzw. welche Entwicklungen sich im Bereich Energie und Klimaschutz abzeichnen.

Persönlichen Beratungsgespräche werden vom Landkreis Haßberge finanziert und sind für die Bürgerinnen und Bürger kostenlos und unverbindlich Team der Energieberatungsstelle im

Umweltbildungszentrum Oberschleichach, Telefon 09529 9222-0, info@ubiz.de

Infoabend GemeindeAPP

Am 12. Januar 2023 informierte Philipp Lurz über den aktuellen Stand der geplanten GemeindeAPP.

Gemeinsam mit der Hofheimer Allianz wurde jetzt die Entscheidung für die Heimat24APP getroffen, um so die Kommunikation mit der Verwaltung und den anderen Gemeinden zu gewährleisten.

Die Einführung der APP wird im Juli umgesetzt.

Zukunftsstammtisch 2. Januar 2023

Schon in den beiden vorhergehenden Stammtischen am 11. Oktober und 15. November 2022 hatten sich die Themen Mittagsbetreuung, Mittagstisch und Seniorenunterstützung herauskristallisiert.

Themen Mittagstisch für Kindergärten, Grundschule und Senioren

Frank Helmerich, Bürgermeister von Bad Königshofen berichtete wie er einen Mittagstisch durch Umstellung des Mensabetriebes des Gymnasiums auf "Frischeküche" installiert hat.

Themenstammtisch Mittagsbetreuung

Der Wunsch nach zusätzlicher kurzer Mittagsbetreuung bis 14 Uhr und Hausaufgabenbetreuung, unbürokratisch und flexibel (Ehrenamt): Eine schriftliche Umfrage an die Eltern, der Vor- und Grundschüler, hat folgenden Bedarf ermittelt (37 Rückmeldungen von 116):

19 kein Bedarf; 10 Bedarf bis 14 Uhr; 8 Bedarf bis 16 Uhr. Es fand ein Fachgespräch am 25. Mai 2023 mit Frau Thieler vom Bayerischen Roten Kreuz, Frau Steuter-Anding von der Grundschule in Hofheim, Manuela Handke, Christine Fesel und Bürgermeister Dieter Möhring um die aktuelle Situation und Möglichkeiten in der Gemeinde zu klären.

Am 21. Juni 2023 wurden interessierte Eltern zum Stammtischgespräch Mittagsbetreuung mit Frau Thieler eingeladen. Die Situation stellt sich wie folgt dar: Einrichtung einer Außenstelle für Mittagsbetreuung (OGTS=offene Ganztagsschule) der Grundschule Hofheim in Aidhausen, ist für das kommende Schuljahr zeitlich und aufgrund von Vorgaben, räumlichen und terminlichen Anforderungen nicht umsetzbar.

Für eine Alternative die Mittagsbetreuung über eine Kindertagespflegestelle in Aidhausen zu organisieren, werden Möglichkeiten intensiv geprüft.

Themenstammtisch Senioren

Am Mittwoch, den 3. Mai 2023 trafen sich Bürgermeister Dieter Möhring, Seniorenbeauftragte Andrea Meub und Christine Fesel vom Bürgerbüro mit aktiven Organisatoren der Seniorentreffen in der Gemeinde um die Möglichkeiten und Themen eines ortsübergreifenden Seniorenstammtisches in der Gemeinde zu diskutieren. Folgende Aktivitäten/Treffen sind geplant:

- Rezepttreffen "Dätscher" am2. August 2023 in der Alten Schmiede
- · Dätscher-Backen im Herbst und
- Kochen mit Kräutern ist für das Frühjahr 2024 ins Auge gefasst.





IN DIE RECHTE ZEICHNUNG HABEN SICH 12 FEHLER EINGESCHLICHEN



FRAGT EINE KERZE
DIE ANDERE: "KENNST
DU WASSER?"
DARAUFHIN DIE ANDERE
KERZE: "DAVON
KANNST DU AUSGEHEN.

IN DER SCHULE FRAGT
DIE LEHRERIN: "WAS
IST FLÜSSIGER ALS
WASSER?" SCHÜLER:
"HAUSAUFGABEN, DIE
SIND ÜBERFLÜSSIG!

STURM IN DER FLASCHE

Was brauchst Du?

· Flasche mit Deckel · Wasser · Spülmittel

Was musst Du tun?

Befülle die Flasche mit Wasser und füge ein paar Tropfen Spülmittel hinzu. Verschließe das Glas oder die Flasche so, dass nichts mehr hinausläuft. Drehe das Gefäß auf den Kopf und lass es vorsichtig kreisen. So als würdest Du mit dem Schneebesen einen Teig verrühren. Im Glas bildet sich ein kleiner Wirbelsturm, dem Du gebannt zusehen kannst. Und das ganz ohne Zerstörung und Verwüstung!

Wie funktionierts?

Durch die Kreisbewegung wird das Wasser dank seiner höheren Dichte stärker nach außen gedrückt als das leichtere Spülmittel. Das Spülmittel sammelt sich infolgedessen genau an der Grenze zwischen Wasser und Luftschlauch, der durch das Kreisen entsteht. Dadurch zeichnet er den Schlauch des "Flaschentornados" perfekt nach. Der Sturm entsteht also so oder so durch die Bewegung. Das Spülmittel macht ihn nur sichtbar.

WASSER-EXPERIMENTE

DAS SCHWEBENDE EI

Was brauchst Du?

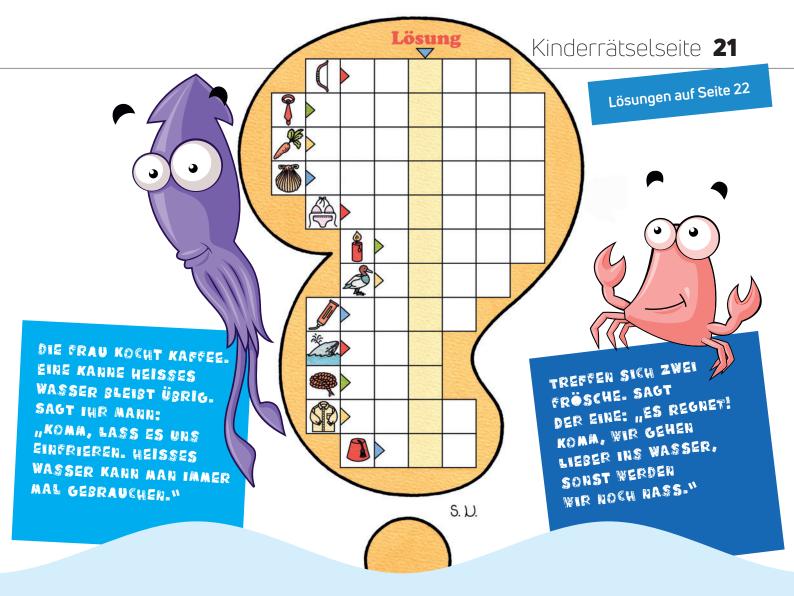
- · 1 Glas, groß genug für ein Ei · 1 frisches rohes Ei
- · Teelöffel · Salz · Wasser

Was musst Du tun?

Lege das Ei vorsichtig in das Glas. Nehme dazu am besten einen Löffel zu Hilfe, halte das Glas schräg und lass das Ei hineinrollen. Fülle das Glas dann bis einen Fingerbreit unter den Rand mit Leitungswasser. Gebe nun das Salz ins Wasser. Verrühre das Salz vorsichtig, bis es sich aufgelöst hat. Wenn sich genug Salz im Glas befindet, schwebt das Ei nach oben und schwimmt an der Wasseroberfläche.

Wie funktionierts?

Das Ei sinkt im Glas zu Boden, weil es schwerer als das Wasser ist. Je mehr Salz im Glas aufgelöst wird, desto



schwerer wird das Wasser. In der Fachsprache sagt man: Seine Dichte nimmt zu. Irgendwann hat das Salzwasser eine größere Dichte als das Ei. Es lässt sich nicht mehr von dem Ei verdrängen. Das Wasser trägt das Ei: Es schwimmt.

Tipp: Wenn ein Ei, ob roh oder gekocht, an der Oberfläche schwimmt, ohne dass man Salz ins Wasser gegeben hat, ist es alt. Dann ist nämlich das Innere schon etwas eingetrocknet und die Luftkammer am dicken Ende größer. Am besten nicht mehr essen!

DER FLITZENDE PFEFFER

Was brauchst Du?

· Teller · Gemahlenen Pfeffer · Spülmittel · Wasser

Was musst Du tun?

Fülle auf einen flachen weißen Teller etwas Wasser. Darauf streust Du dann Pfeffer, sodass die Pfütze mit lauter kleinen schwarzen Punkten bedeckt ist. Dann verreibst Du einen Tropfen Spülmittel zwischen den Fingern. Mit diesem Finger tippst Du in das Wasser-

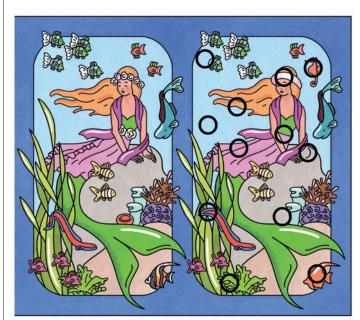
Pfeffer-Gemisch auf dem Teller. Der Pfeffer flitzt wie von Zauberhand von der Stelle weg, die Du mit dem Finger berührt hast.

Wie funktionierts?

Wasser besitzt eine Art elastische Haut. Sie bildet sich automatisch an der Grenze zu anderen Stoffen. Der Grund: Die kleinsten Wasserteilchen, die Wassermoleküle, ziehen sich gegenseitig an. In der Fachsprache heißt das "Kohäsion". Im Wasser wirkt die Anziehungskraft zwischen den Molekülen in alle Richtungen. Doch an der Oberfläche ist das nicht möglich. Dort werden die Moleküle nur in Richtung Wasser gezogen, aber nicht nach oben. Dadurch entsteht auf dem Wasser eine hauchdünne, gespannte Haut – die sogenannte Oberflächenspannung.

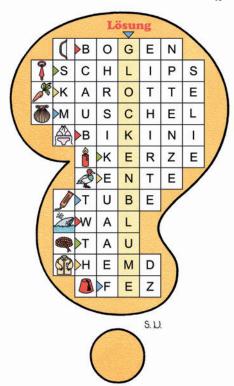
Die Oberflächenspannung des Wassers wirkt wie eine Haut, auf der der Pfeffer liegen bleibt. Das Spülmittel enthält chemische Stoffe (Tenside), die die "Oberflächenspannung" des Wasser herabsetzen – oder man kann auch sagen zerstören. Es sieht aus, als würde die "Haut" des Wassers quasi aufreißen und dabei blitzschnell alle Pfefferteilchen mit sich an den Rand reißen.

Diese 12 Fehler haben sich hier eingeschlichen:



S.W.

Kreuzworträtsel – Auflösung







info@architekt-perleth.de www.architekt-perleth.de



architektur + ingenieurbüro

kornmarkt 17 | 97421 schweinfurt









Bereits seit circa einem dreiviertel Jahr laufen die Planungen für die Feierlichkeiten 1200 Jahre Aidhausen auf hochtouren. Neben den drei Aidhäusern Bürgermeistern treffen sich auch die Verantwortlichen der Aidhäuser Vereine regelmäßig. "Zu diesem Treffen sind auch alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Wer Interesse hat, mitzuhelfen, kann sich gerne bei uns melden." berichtete Erster Bürgermeister Dieter Möhring.

Geplant ist, dass im gesamtem Jahr 2024 gefeiert werden soll. Im Januar soll es einen klassischen Neujahresempfang geben. Für März konnten über den Kreisjugendring Haßberge die Haßberger Spieletage vom 7. bis 10. März 2024 in und an der Festhalle in Aidhausen gewonnen werden. Hier werden über 1300 Brettspiele nach Aidhausen kommen. Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Aktionen und Turnieren wird ebenfalls geboten. Im April soll dann das Geschichtsheft 1200 Jahre Aidhausen vorgestellt werden. Hier soll dann auch ein Festbaum am Haßberblick gepflanzt werden.

Das große Festwochenende findet dann vom 08. bis 9. Juni 2024 statt. Hier wird es am Samstag mit eine Ökumenischen Gottesdienst beginnen. Im Anschluss werden dann die Urlesbacher den Dorfplatz unterhalten. Am Sonntag wird dann ein ganzer Tag im gesamten Ort gefeiert. Die Hauptanlaufstellen werden in der Kaiserstraße, am Sportheim, beim neuen Feuerwehrhaus, am Feuerweiher und im Bereich der evangelischen Kirche sein. Neben der üblichen Verpflegung wird es einige Highlights für Jung und Alt geben.

Im Dezember soll es dann noch einen Festausklang mit einem Weihnachtskonzert in der Katholischen Kirche mit allen Musikgruppen der Gemeinde Aidhausen geben. Zweiter Bürgermeister Thomas Wagenhäuser bat bereits im Vorfeld um rege Unterstützung: "Besonders

reits im Vorfeld um rege Unterstützung: "Besonders wichtig wird es sein, dass wir alle zusammenhelfen und am Festwochenende genügend Helfer haben." Die Einnahmen des Festwochenendes sollen zum Abschluss unter allen teilnehmenden Vereinen gleichmäßig verteilt werden.

WETTBEWERB

Zukunftsgemeinde Aidhausen "ALT und JUNG zusammenbringen"



Ziel dieses Wettbewerbes ist es, die Gemeinschaft zu stärken und gemeinschaftsbildende, generationsübergreifende Initiativen zu fördern.

Die Projekte können unter anderem in Form von Feiern, Veranstaltungen und Hilfsmaßnahmen umgesetzt werden. Beispiele: Freizeitgestaltung, Familienausflüge- und Wanderungen, Koch- und Backaktionen für Groß und Klein, Sing-, Tanz, Musik-, Mal-, Bastel-, Theaterprojekte für JUNG und ALT.

Die besten Ideen werden mit einem Geldpreis von bis zu 500 € belohnt.

Der Gewinn ist zweckgebunden an das eingereichte Projekt zu verwenden.

Anforderungen, Handlungsfelder und Bewertungskriterien der Projekte: Generationengerecht/gemeinschaftsfördernd, Umwelt-/Naturschutz, Kultur/Musik/Bildung und Regionalität/Ökologie.

Fragen, Bewerbungsbogen und Anmeldung für den Zukunftswettbewerb im und über das Bürgerbüro.

Abgabe der Projektideen bis 20. Oktober 2023